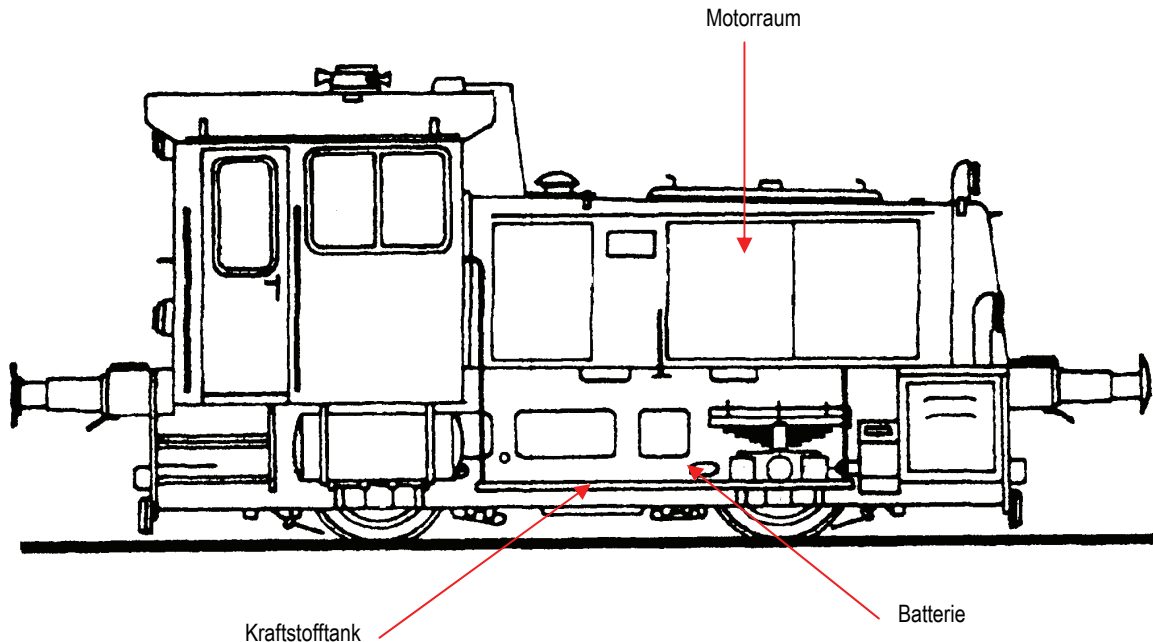


## Brennkraftlokomotive

Baureihen 333 / 335 / 399

### 1. Fahrzeugaufbau

#### ■ Fahrzeugansicht:



#### ■ Material der Wagenwände und des Daches:

Stahl : Profile mit Blechbeplankung

#### ■ Besonderheiten:

Der laufende Dieselmotor kann mittels Nottaster "DM aus" im Führerraum gestoppt werden.

#### ■ Besonderheiten zu Löschangriffspunkten:

Diesel – Motor hinter den Türen auf dem Umlauf – längerer Vorbau neben Führerstand.

### 2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen (nach Priorität)

#### ■ Türen:

Auf jeder Seite eine Tür und eine Tür vom rückwärtigen Umlauf.

#### ■ Fenster:

Frontfensterscheiben - VSG - ( 7mm )

Seitenfensterscheiben - ESG - ( 7mm )

Werkzeug: Feuerwehrraxt oder Trennschleifer mit Steinscheibe

■ **Seitenwand unter Fenster:**

Stahlblech mit Profilen.

Seitenwand unterm Fenster mit Isolier – und Schallschutzmaterial ; teilweise sind dort auch Heizkörper angeordnet .

Achtung : Eindringen durch Wagenwand, -boden oder –decke ist sehr zeitaufwendig !

**3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom**

■ **Batteriespannung 24 V:**

**Achtung :** Bei abgestellten Fahrzeugen Fremdstromanschluß beachten.

**4. Brennbarkeit der Materialien**

- Die Kabel haben eine größtenteils PVC – haltige Isolierung  
Entdröhnbeschichtung

**5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase**

■

	<b>Inhalt / Stoff</b>	<b>Mengenangabe</b>	<b>Besonderheiten</b>
Kraftstoffbehälter	Diesekraftstoff	max. 300 l	UN-Nr. 1202
Dieselmotor	Motorenöl	ca. 80 l	WGK 3
Getriebe	Getriebeöl	ca. 120 l	WGK 2
Kühlanlage	Wasser mit Frostschutzmittel	ca. 200 l	WGK 1
Batterie	Elektrolytmenge	ca. 10 l	UN-Nr. 1830
Luftbehälter	Druckluft	ca. 450 l	bis 10 bar